

## Zahl des Monats: 6.000

Nicht jeder wacht eines Morgens auf und hat einen Plan, was nach oder statt der Schule kommen soll. Bloß eins ist vielen klar: „Weiter nur in der Schule sitzen – das geht einfach nicht mehr. Was Praktisches machen und eigenes Geld, das wäre cool.“

Rund 6.000 Jugendliche und junge Erwachsene haben die Sache selbst in die Hand genommen und sich am 18. September 2018 auf der Ausbildungsplatzmesse in der Congresshalle in Saarbrücken informiert. Ausbildungsbetriebe aus dem technischen, kaufmännischen und sozial-pflegerischen Bereich waren zahlreich vertreten. Außerdem gab es die Möglichkeit, kostenlos professionelle Bewerbungsfotos machen zu lassen und Bewerbungsgespräche mit erfahrenen Ausbildern zu üben.



Ist es geschickt, mit der Schule vor dem (Fach-)Abi aufzuhören? Darüber haben einige nach den Infos an unserem Messestand nochmal anders nachgedacht. Denn Ausbildung oder „Fachabi“ ist schon seit ein paar Jahren keine „Entweder-Oder-Entscheidung“ mehr. Bloß hat das bisher kaum einer mitbekommen.



Genau deshalb gab's auch in diesem Jahr auf der Ausbildungsplatzmesse wieder einen eigenen Stand mit „AuF“. Wäre doch echt schade, wenn man Ausbildung und „Fach-Abi“ ohne Zeitverlust „unter einen Hut bringen kann“ und keiner die Chance nutzt.

„AuF“ steht für den Bildungsgang „Ausbildung und Fachhochschulreife“. Dort kann man - vorausgesetzt man hat die mittlere Reife, einen Ausbildungsvertrag in einem dreijährigen Ausbildungsberuf und die Zustimmung seines Ausbildungsbetriebes – mit Zusatzunterricht und zusätzlichen Prüfungen am Ende der

drei Ausbildungsjahre gleichzeitig auch die Zugangsberechtigung für das Studium an einer Fachhochschule erwerben.

„Das ist ja echt praktisch“, haben wir an unserem Messestand ganz oft gehört und dann jede Menge Fragen wie „Und was brauch ich, damit ich AuF machen kann?“, „Wie sieht denn dann der Stundenplan aus?“, „Welche Prüfungen muss ich zusätzlich machen?“ oder „Geht das mit jeder Ausbildung an der Friedrich-List-Schule?“ beantwortet.

Der neue AuF-Jahrgang startet jetzt! Weitere Infos oder Unterstützung sind für Interessierte erhältlich über unser Sekretariat oder per Email direkt an Eric Duve ([duve\(at\)kbbz-sb.de](mailto:duve(at)kbbz-sb.de)) bzw. Anke Leiser ([leiser\(at\)kbbz-sb.de](mailto:leiser(at)kbbz-sb.de))

Anke Leiser

